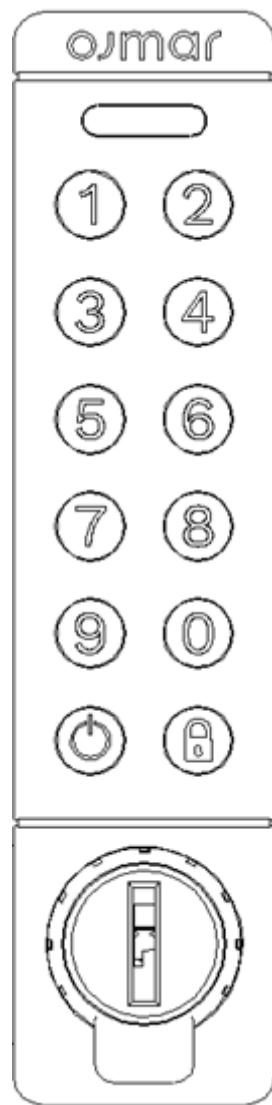


ojmar

iDTRONIC



OGS10

BENUTZERHANDBUCH – V1.0

ojmar.com

INHALT

0. EINLEITUNG	3
0.1 OGS10-VERRIEGELUNGSSYSTEM	3
0.2 SYMBOLE, DIE IN DER BENUTZERANLEITUNG VERWENDET WERDEN.....	3
0.3 ALLGEMEINE WARNHINWEISE	3
0.4 TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG.....	4
1. OGS10 SCHLOSS.....	5
1.1 FUNKTIONSWEISE.....	6
1.1.1 Freier modus.....	6
1.1.2 Spezieller Modus.....	¡Error! Marcador no definido.
1.1.3 Speziell mit automatischer Schließfunktion.....	7
1.2 SCHLOSS-KONFIGURATIONEN	7
1.2.1 Freier modus.....	7
1.2.2 Spezieller modus	¡Error! Marcador no definido.
1.2.3 Dedicated with autoclosing mode	¡Error! Marcador no definido.
1.2.4 Mastercode.....	8
1.2.5 Spezielle Aktualisierung des Benutzercodes	8
1.2.6 Länge des Benutzercodes.....	9
1.2.7 Tastatur sperren	9
1.2.8 Summer.....	10
1.3 SPERR-FEEDBACK.....	10
1.3.1 Rückmeldung zur Operation.....	10
1.3.2 Feedback zur FW-Version	10
2. WARTUNG	12
2.1 NOTÖFFNUNG	12
2.2 AUF WERKSEINSTELLUNGEN ZURÜCKSETZEN.....	12
2.3 BATTERIEWECHSEL	12

0. EINLEITUNG

0.1 OGS10-VERRIEGELUNGSSYSTEM

Das Schloss OGS10 ist ein elektronisches Tastatur-Camlock, das den Zugang zu kleinen Räumen wie Schränken, Schubladen, Spinden und anderen kleinen bis mittelgroßen Möbeln sichert.

Das Schloss OGS10 kann vorhandene mechanische Zylinderschlösser problemlos ersetzen und entspricht allen Maß- und Verriegelungsstandards.

Das Schloss hat einen DDA/ADA-konformen Griff zum Schliessen und Öffnen des Schlosses.

Das OGS10-Verriegelungssystem besteht aus:

- **Schloss.** Sicherheitselement, das den Zugang zu bestimmten Bereichen sperrt. Verfügbare Benutzeroberflächen sind: Tastatur und mechanischer Hauptschlüssel.
- **Sperrelement (Riegel, ähnlich).** Mechanisches Teil, das den physischen Zugang zum gesicherten Bereich sperrt oder ermöglicht. Kompatible Elemente sind: Riegel (verschiedene Formen), LINEA UNO-Schlösser von OJMAR und Schlösser von anderen Herstellern.
- **Mechanischer Hauptschlüssel.** Der mechanische Hauptschlüssel für die Notöffnung ermöglicht es, eine gesperrte Tür jederzeit zu öffnen. Ausschließlich für Wartungszwecke.

0.2 SYMBOLE, DIE IN DER BENUTZERANLEITUNG VERWENDET WERDEN

In diesem Benutzerhandbuch finden Sie möglicherweise die folgenden Symbole:

- **HINWEIS:** Die Hinweise dienen dazu, wichtige oder interessante Informationen hervorzuheben, die unbedingt beachtet werden müssen.
- **BEISPIEL:** Die Beispiele dienen dazu, ein Fallbeispiel zu zeigen, das den Benutzern ein besseres Verständnis der Erklärung vermitteln kann.
- **WARNUNG:** Die Warnhinweise heben die Wichtigkeit der beschriebenen Informationen hervor.

0.3 ALLGEMEINE WARNHINWEISE

Bitte beachten Sie die folgenden Regeln, um den ordnungsgemäßen Betrieb unseres Produkts in Ihrer Einrichtung sicherzustellen:

- **WARNUNG:** Das gekaufte Produkt muss gemäß den technischen Betriebsbedingungen, die im entsprechenden Handbuch beschrieben sind, installiert und verwendet werden.
- **WARNUNG:** Wenn nicht anders angegeben, sind die Kunden für die ordnungsgemäße Installation oder Verwendung der Anwendung verantwortlich.
- **WARNUNG:** Überprüfen Sie bei Erhalt des Materials die Verpackung und das Material auf Schäden. Stellen Sie auch sicher, dass die Lieferung vollständig ist (Zubehör, Dokumente usw.).

- **WARNUNG:** Wenn die Verpackung während des Transports beschädigt wurde oder Sie vermuten, dass sie beschädigt oder fehlerhaft sein könnte, darf das Material nicht verwendet werden. Bitte kontaktieren Sie uns in diesem Fall.
- **WARNUNG:** Unsere Produkte müssen von autorisierten Personen installiert und gehandhabt werden.
- **WARNUNG:** Es ist verboten, Ersatzteile auszutauschen oder die Schutzabdeckungen zu entfernen.
- **WARNUNG:** Versuchen Sie nicht, defekte Materialien zu reparieren und dann wieder in Betrieb zu nehmen. Bitte kontaktieren Sie uns in diesen Fällen.
- **WARNUNG:** Wir übernehmen keine Verantwortung für Schäden, die durch unsachgemäße Verwendung entstehen.
- **WARNUNG:** Gemäß dem Königlichen Erlass 106/2008 vom 1. Februar 2016 müssen die Batterien vor der Abgabe der Geräte an den Sammelstellen entfernt und zur ordnungsgemäßen Entsorgung separat abgegeben werden.



0.4 TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG

Wenn Sie Fragen zu unseren Produkten haben, wenden Sie sich bitte an die technische Abteilung von Ojmar:

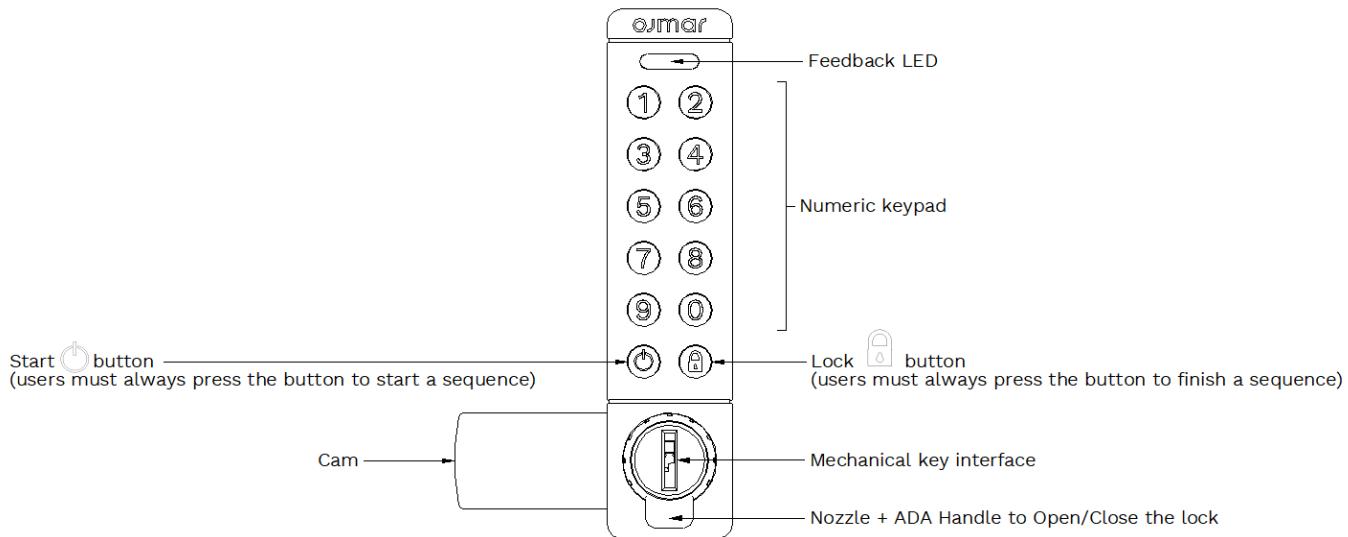
support@ojmar.com

wwwojmar.com

1. OGS10 SCHLOSS

Die Hauptmerkmale des OGS10-Schlosses sind:

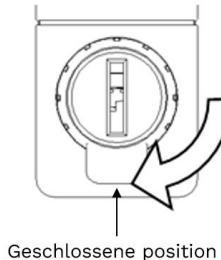
ERKENNUNG	Authentifizierungsmethode	PIN-Code
BENUTZUNGARTEN	Freie Schrankwahl	Konfigurierbarer 4-, 5- oder 6-stelliger Benutzercode
	Feste Schrankzuweisung	Konfigurierbarer 4-, 5- oder 6-stelliger Benutzercode
	Fest zugeordnet mit automatischer Verriegelung	Konfigurierbarer 4-, 5- oder 6-stelliger Benutzercode
BENUTZERINTERFACE	Visuelle u. akustische Anzeige	LEDs (rot, gelb und grün) und Summer
STROMVERSORGUNG	Batterien (Typ und Anzahl)	Zwei CR2032-Primär-Lithium-Batterien
	Batterielebensdauer	Bis zu 6 Jahre (je nach Nutzung) / 10.000 Zyklen
MECHANISCHE DATEN	Abmessungen	111 x 26 x 16 mm
	Gewicht	215 g
	Schliesswiderstand	DIN EN 16014:2011-10
NUTZUNGSUMGEBUNG	Farbe Schlossgehäuse	Schwarz (Logo und Symbole in Pantone 420C)
	Betriebstemperatur	0° bis +50°C (Innenausstattung)
	Feuchtigkeit	UNE EN ISO 6270-2



1.1 FUNKTIONSWEISE

Standardmäßig ist das Schloss immer ausgeschaltet. Es schaltet sich nur ein, wenn die Taste \odot gedrückt wird. Ab diesem Moment kann der Benutzer eine numerische Codesequenz eingeben, um das Schloss zu schließen oder zu öffnen. Um die Eingabe einer Codesequenz zu beenden, muss der Benutzer die Taste 🔒 drücken.

Schloss schließen



1. Griff in geschlossene Position bringen



2. Das Schloss mit einem Benutzercode verriegeln

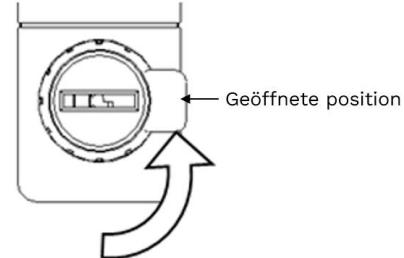
$\odot + \underline{1} \underline{2} \underline{3} \underline{4} + \text{🔒}$

Schlossöffnung



1. Entriegeln Sie das Schloss mit dem Benutzercode.

$\odot + \underline{1} \underline{2} \underline{3} \underline{4} + \text{🔓}$



2. Griff in die geöffnete position bringen

1.1.1 Freie Schrankwahl

Dies ist der Standard-Betriebsmodus des Schlosses. Im freien Modus ist die Nutzung des Schlosses nicht auf bestimmte Benutzer beschränkt, sondern für die öffentliche Nutzung vorgesehen.

Um diesen Arbeitsmodus zu konfigurieren, siehe Abschnitt [1.2.1 Freier modus](#).

1.1.2 Feste Schrankzuweisung

In diesem Betriebsmodus ist die Schrankbelegung auf bestimmte Benutzer beschränkt, die den Zugangscode für das Schloss kennen. Ein Schrank wird i.d.R. einer bestimmten Person zur Benutzung über einen bestimmten Zeitraum zugewiesen.

Um diesen Arbeitsmodus zu konfigurieren, siehe Abschnitt [1.2.2 Spezieller modus](#).

1.1.3 Feste Schrankzuweisung mit automatischer Verriegelung

In diesem Betriebsmodus funktioniert das Schloss ähnlich wie bei „Fester Schrankzuweisung“. Der einzige Unterschied besteht darin, dass sich das Schloss hier 5 Sekunden nach dem Schliessen automatisch verriegelt.

Der Vorteil besteht darin, dass der Benutzer lediglich zum Öffnen des Schlosses den Code eingeben muss, nicht aber zum Verriegeln. Die einmalige Eingabe des Benutzercodes reicht aus, um das Schloss manuell zu öffnen und wieder zu verschließen.

Um diesen Arbeitsmodus zu konfigurieren, siehe Abschnitt [1.2.3 Speziell mit automatischer Schließfunktion](#).

1.2 SCHLOSSKONFIGURATIONEN

- **WARNUNG:** Um die Konfiguration des Schlosses zu ändern, muss dieses entriegelt (geöffnet) sein.
- **HINWEIS:** Die Werkseinstellungen sind:
 - Verriegelung = Freie Schrankwahl
 - Länge des Benutzercodes = 4 Ziffern.
 - Mastercode = 000000.
 - Summer = On.
 - Tastatur sperren = Off.
- **HINWEIS:** Schlosser, die für „Feste Schrankzuweisung mit automatischer Verriegelung“ konfiguriert wurden, lassen sich auch im geschlossenen Zustand umstellen. Das Selbe gilt wenn ein Schloss in die Werkseinstellung zurückgesetzt werden soll.

1.2.1 Freie Schrankwahl

Befolgen Sie die nächsten Schritte, um das Schloss für „Freie Schrankwahl“ zu konfigurieren:

- Geben Sie die folgende Sequenz ein:  + Mastercode + 11 + 

Nach Eingabe blinkt die Schloss-LED dreimal grün und es ertönt dreimal ein Summton.

1.2.2 Feste Schrankzuweisung

Befolgen Sie die nächsten Schritte, um das Schloss für „Feste Schrankzuweisung“ zu konfigurieren:

- Geben Sie die folgende Sequenz ein:  + Mastercode + 00 + 

Nach Eingabe blinkt die Schloss-LED dreimal grün und es ertönt dreimal ein Summton.

- **WARNUNG:** Nach dem Wechsel des Schlossbetriebsmodus von „Freier Schrankwahl“ zu „Fester Schrankzuweisung“ wird der Benutzercode auf alle Nullen zurückgesetzt: „0000“ oder „00000“ oder „000000“ (abhängig von der konfigurierten Benutzercodelänge). Beim Wechsel des Betriebsmodus von „Fester Schrankzuweisung mit automatischer Verriegelung“ auf „Feste Schrankzuweisung“ wird der vorherige Benutzercode beibehalten.
- **HINWEIS:** Informationen zum Aktualisieren des Benutzercodes für „Feste Schrankzuweisung“ finden Sie im Abschnitt [1.2.5 Aktualisierung des dedizierten Benutzercodes](#).

1.2.3 Feste Schrankzuweisung mit automatischer Verriegelung

Befolgen Sie die nächsten Schritte, um das Schloss für „Feste Schrankzuweisung mit automatischer Verriegelung“ zu konfigurieren:

- Geben Sie die folgende Sequenz ein:  + Mastercode + 01 + 

Nach Eingabe blinkt die Schloss-LED dreimal grün und es ertönt dreimal ein Summton.

- **WARNUNG:** Nach dem Wechsel des Schlossbetriebsmodus von „Freier Schrankwahl“ zu „Fester Schrankzuweisung mit automatischer Verriegelung“ wird der Benutzercode auf alle Nullen zurückgesetzt: „0000“ oder „00000“ oder „000000“ (abhängig von der konfigurierten Benutzercodelänge). Beim Wechsel des Betriebsmodus von „Fester Schrankzuweisung“ auf „Feste Schrankzuweisung mit automatischer Verriegelung“ wird der vorherige Benutzercode beibehalten.
- **HINWEIS:** Informationen zum Aktualisieren des Benutzercodes für „Feste Schrankzuweisung“ finden Sie im Abschnitt [1.2.5 Aktualisierung des dedizierten Benutzercodes](#).

1.2.4 Mastercode

Befolgen Sie die nächsten Schritte, um den Mastercode für das Schloss zu aktualisieren:

- Geben Sie die folgende Sequenz ein:  + Mastercode + Neuer Mastercode + 77 + 

Nach Eingabe blinkt die Schloss-LED dreimal grün und es ertönt dreimal ein Summton.

1.2.5 Aktualisierung des Benutzercodes für Feste Schrankzuweisung

Befolgen Sie die nächsten Schritte, um den Benutzercode für „Feste Schrankzuweisung“ zu aktualisieren:

Option 1:

- Geben Sie die folgende Sequenz ein:  + Mastercode + Neuer Benutzercode + 

Nach Eingabe blinkt die Schloss-LED dreimal grün und es ertönt dreimal ein Summton.

Option 2:

- Geben Sie die folgende Sequenz ein:  + Benutzercode + 00 + Neuer Benutzercode + Neuer Benutzercode + 

Nach Eingabe blinkt die Schloss-LED dreimal grün und es ertönt dreimal ein Summton.

1.2.6 Länge des Benutzercodes

Befolgen Sie die nächsten Schritte, um die Länge des Benutzercodes für das Schloss zu ändern:

4 Ziffern:

- Geben Sie die folgende Sequenz ein:  + Mastercode + 44 + 

Nach Eingabe blinkt die Schloss-LED dreimal grün und es ertönt dreimal ein Summton.

- HINWEIS: Nach der Aktualisierung der Länge auf 4 Ziffern muss der nächste Benutzer einen 4-stelligen Code eingeben, um das Schloss zu schließen/öffnen.

5 Ziffern:

- Geben Sie die folgende Sequenz ein:  + Mastecode + 55 + 

Nach Eingabe blinkt die Schloss-LED dreimal grün und es ertönt dreimal ein Summton.

- HINWEIS: Nach der Aktualisierung der Länge auf 5 Ziffern muss der nächste Benutzer einen 5-stelligen Code eingeben, um das Schloss zu schließen/öffnen.

6 Ziffern:

- Geben Sie die folgende Sequenz ein:  + Master code + 66 + 

Nach Eingabe blinkt die Schloss-LED dreimal grün und es ertönt dreimal ein Summton.

- HINWEIS: Nach der Aktualisierung der Länge auf 6 Ziffern muss der nächste Benutzer einen 6-stelligen Code eingeben, um das Schloss zu schließen/öffnen.

1.2.7 Tastatur sperren

Befolgen Sie die nächsten Schritte, um die Sperrtastatur-Sperrfunktion zu ändern:

Tastensperre aktivieren:

- Geben Sie die folgende Sequenz ein:  + Mastercode + 22 + 

Nach Eingabe blinkt die Schloss-LED dreimal grün und es ertönt dreimal ein Summton.

- HINWEIS: Nach Aktivierung der Tastensperrfunktion wird die Tastatur für die nächsten 10 Sekunden gesperrt, wenn der Benutzer drei Mal hintereinander einen falschen Benutzercode eingibt. Diese Schutzfunktion soll Vandalismus und böswillige wiederholte Codeeingaben verhindern.

Deaktivieren Sie die Tastensperre:

- Geben Sie die folgende Sequenz ein:  + Mastercode + 33 + 

Nach Eingabe des speziellen Codes blinkt die Schloss-LED dreimal grün und es ertönt dreimal ein Summton.

- **HINWEIS:** Nach Deaktivierung der Tastensperrfunktion wird die Tastatur nicht gesperrt (sie bleibt immer funktionsfähig), wenn der Benutzer drei falsche Benutzercodes hintereinander eingibt.

1.2.8 Summer

Befolgen Sie die folgenden Schritte, um den Sperrton zu aktivieren oder zu deaktivieren:

Summer aktivieren:

- Geben Sie die folgende Sequenz ein:  + Mastercode + 15 + 

Nach Eingabe blinkt die Schloss-LED dreimal grün und es ertönt dreimal ein Summton.

Deaktivieren Sie den Summer:

- Geben Sie die folgende Sequenz ein:  + Mastercode + 25 + 

Nach Eingabe blinkt die Schloss-LED dreimal grün und es ertönt dreimal ein Summton.

- **HINWEIS:** Diese Konfiguration verlängert die Batterielebensdauer des Schlosses.

1.3 SCHLOSSRÜCKMELDUNG

1.3.1 Rückmeldung nach Codeeingabe über die Tastatur

Nach der Codeeingabe über die Tastatur gibt das Schloss die folgenden Rückmeldungen an den Benutzer:

GRÜNE LED	ROTE LED	ORANGE LED	SUMMER	BESCHREIBUNG
1 Aufblitzen (1x1000ms)	-	-	1 Beep (1x1000ms)	Korrekte Bedienung (Öffnen/Schließen).
1 Aufblitzen (1x50ms)	-	-	1 Beep (1x50ms)	Tastendruck.
-	1 Aufblitzen (1x1000ms)	-	1 Beep (1x1000ms)	Eindeutige Erkennung eines schwachen Akkus. Das Schloss lässt sich nicht mehr schließen (nur noch öffnen). Dieses Blinken tritt auf, wenn die Taste gedrückt wird und ein niedriger Akkustand erkannt wird.
-	2 Aufblitzen (2x250ms)	-	2 Beep (2x250ms)	Der eingegebene Code ist falsch.
-	4 Aufblitzen (4x250ms)	-	4 Beep (2x250ms)	Fehler (kann nicht geöffnet/geschlossen werden). Dies kann elektrische oder mechanische Ursachen haben.
3 Aufblitzen (3x250ms)	-	-	3 Beep (3x250ms)	Neue Konfiguration nach Einführung der Codesequenz korrekt angewendet.

1.3.2 Feedback zur FW-Version

Die auf dem Schloss laufende FW-Version kann anhand der folgenden Schritte ermittelt werden:

- Geben Sie die folgende Sequenz ein:  + 1470 + 1470 + 

Nach Eingabe des speziellen Codes beginnt das Schloss in verschiedenen Farben und Intervallen zu blinken, um die aktuelle FW-Version anzuzeigen.

2. WARTUNG

2.1 NOTÖFFNUNG

Es gibt zwei Möglichkeiten für eine Notöffnung des Schlosses:

Option 1: Mastercode

- Fügen Sie die folgende Sequenz ein:  + Mastercode + . Drehen Sie dann den Schlossgriff, um die Tür zu öffnen.

Drehen Sie den Schlossgriff zurück und geben Sie erneut ein  + Mastercode +  um die Tür zu schließen und das Schloss so zu belassen, wie es vor der Notöffnung war.

Option 2: Mechanischer Hauptschlüssel

- Stecken Sie den mechanischen Hauptschlüssel in den Zylinder und drehen Sie ihn. Dadurch wird das Schloss mechanisch entriegelt und der Zugang zur Tür ermöglicht.
- Drehen Sie den mechanischen Schlüssel zurück in seine ursprüngliche Position, um das Schloss wieder in den Zustand vor der Notöffnung zu versetzen.

Falls der Mastercode unbekannt ist und der mechanische Master-Schlüssel nicht verfügbar ist, gibt es eine dritte Möglichkeit, das Schloss wieder wie gewohnt funktionsfähig zu machen:

2.2 AUF WERKSEINSTELLUNGEN ZURÜCKSETZEN

Um das Schloss auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen, führen Sie die folgenden Schritte aus:

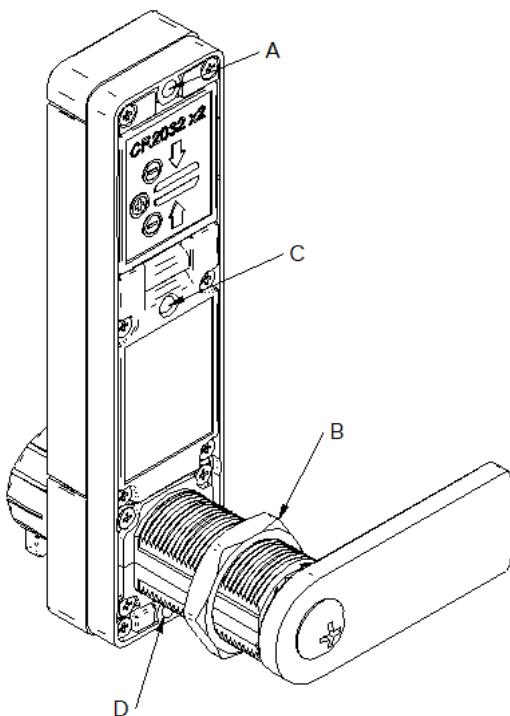
- Geben Sie die folgende Sequenz ein:  + 943748484 + 516 +  und beobachten die 4 LED-Blinkzeichen.
- Notieren Sie die angezeigten 4 LED-Blinkzeichen.
- HINWEIS: Diese 4 LED-Blinkzeichen sind sehr wichtig, um das Schloss zurücksetzen zu können.
- Wenden Sie sich an OJMAR (siehe Abschnitt 0.4 Technische Unterstützung) und erklären Sie dem Kundendienstteam, dass Sie das Schloss auf die Werkseinstellungen zurücksetzen möchten.
- Befolgen Sie anschließend die Anweisungen des Kundendienstteams.
- HINWEIS: Nachdem das Schloss auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt wurde, wird das OGS10 automatisch entsperrt.

2.3 BATTERIEWECHSEL

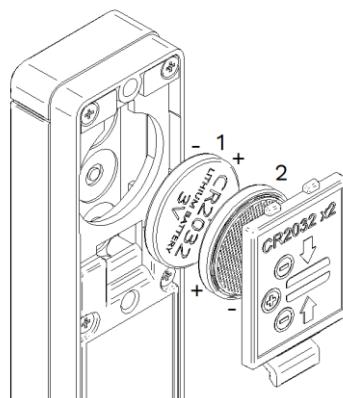
Um die Batterien zu wechseln, führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Entfernen Sie die Befestigungsschrauben (A, B, C, D) von der Schranktür.

- **HINWEIS:** Es ist notwendig, Schraube A und Mutter zu montieren. C und D sind optionale Schrauben, deren Verwendung von den jeweiligen Schränken abhängt.



2. Drehen oder entfernen Sie das Schloss von der Tür und öffnen Sie die Batterieabdeckung.
 3. Entnehmen Sie die alten Batterien.
 4. Legen Sie die beiden neuen CR2032-Batterien ein.
- **WARNUNG:** Seien Sie vorsichtig beim Einlegen der neuen Batterien. Eine falsche Platzierung der Batterien kann zu Schäden an der Elektronik des Geräts führen. Die Polarität muss wie folgt sein: (-|+) (+|-).



- **WARNUNG:** Batterie nicht verschlucken, Gefahr chemischer Verbrennungen.
- **WARNUNG:** Dieses Gerät enthält eine Knopfzellenbatterie. Wenn die Knopfzellenbatterie verschluckt wird, kann sie innerhalb von nur 2 Stunden schwere innere Verbrennungen verursachen und zum Tod führen.

- **WARNUNG:** Bewahren Sie neue und gebrauchte Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Wenn sich das Batteriefach nicht sicher verschließen lässt, verwenden Sie das Produkt nicht mehr und bewahren Sie es außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Wenn Sie glauben, dass Batterien verschluckt oder in einen Körperteil eingeführt wurden, suchen Sie sofort einen Arzt auf.
- 5. Schließen Sie die Batterieabdeckung.
- **HINWEIS:** Es ist ratsam, nach dem Austausch der Batterien und vor dem erneuten Anbringen des Schlosses die An/Aus-Taste zu drücken. Wenn nach dem Drücken dieser Taste das Schloss einmal kurz grün leuchtet und einen Signalton abgibt, sind die neuen Batterien in Ordnung. Falls gewünscht, ist es ratsam, das Schloss zu schließen und zu öffnen, um sicherzustellen, dass es ordnungsgemäß funktioniert.
- 6. Setzen Sie das Schloss wieder an seiner ursprünglichen Position ein und befestigen Sie es (mit Schrauben) an der Möbeltür.



OJMAR HQ

Pol. Ind. Lerun s/n
20870 ELGOIBAR - SPAIN

OJMAR US

17155 Von Karman Ave, S11
92614 IRVINE CA - USA